

Chemnitz, 24.04.2014

## Presseinformation

### **LESELUST : erfolgreiche Chemnitzer Literaturtage gehen zu Ende Aberwitziges Alltags-Universum - Horst Evers liest am 29. April im TIETZ**

Mit Horts Evers` grandios komischen Geschichten über die Tücken des Alltags gehen am 29.April, 20:15 Uhr im TIETZ die Chemnitzer Literaturtage 2014 erfolgreich zu Ende.

Das abwechslungsreiche Programm mit 20 Veranstaltungen besuchten über 2000 Gäste. Besonderen Zuspruch fanden die Auftaktveranstaltung mit der Schauspielerin Carmen-Maja Antoni (85) der Vortrag mit dem ARD-Korrespondenten Jörg Armbruster (95) und die Chemnitzer Lesenacht (1200) im TIETZ.

Zum Abschluss werden ca. 200 Besucher erwartet, so dass die Lesung wegen der großen Nachfrage vom Veranstaltungssaal in das TIETZ-Foyer verlegt werden muss. Eintrittskarten zum Preis von 15,- / ermäßigt 12,- € sind noch bei CITY-TICKET im TIETZ, Tel: 0371 694 57 02, erhältlich.

Horst Evers ist der große Erzähler unter den deutschen Kabarettisten. Seine schrägen Geschichten über die Aberwitzigkeiten unserer Republik, über Ganzkörperadventskalender, tote Briefkästen oder die Ikea-Revolution finden eine immer größere Fangemeinde.

2008 zeichnete die Jury des Mainzer Unterhauses den „Meister des Absurden im Alltäglichen“ mit dem Deutschen Kleinkunstpreis aus. Dabei würdigten die Juroren Horst Evers als einen Geschichtenerzähler, „der Menschen und Gegenstände genau wie Ereignisse mit ins Extrem getriebener kindlicher Naivität betrachtet. Wie zufällig entdeckt er im Alltäglichen das Phantastische. Mit seiner grotesken Weltsicht gelingt es ihm immer wieder, die Wirklichkeit auszutricksen.“ Viele andere Auszeichnungen belegen ebenfalls die hohe Kunst des Geschichtenerzählers aus Absurdistan. „Wie weiland Ernst Jandl bringt Horst Evers die Sprache zum Tanzen“, schreibt begeistert die Frankfurter Rundschau, und die Süddeutsche Zeitung jubelt „Einfach klasse. Eins mit Stern. Ein Glücksfall für das Kabarett“. „Seine Geschichten zeichnen sich durch ein besonderes Gespür für den zartfühlenden Humor aus, der voller Phantasie und ausgesprochen leichtfüßig daherkommt. Begleitet von seinem herzhaft komischen Mienenspiel und gepaart mit rhetorischer Raffinesse, präsentiert Horst Evers Missgeschicke und Peinlichkeiten, die zuweilen schon die Ausmaße eines britischen Mr. Bean erreichen...“, so die Bonner Rundschau.

Horst Evers kam 1987 nach Berlin, studierte Publizistik und Germanistik und jobbte als Taxifahrer und Eilzusteller bei der Post, bevor er „Geschichtenerzähler“ wurde.

Mit Freunden gründete er in den Neunziger Jahren die Textleseshow „Dr. Seltsams Frühschoppen“ und das „Mittwochsfaizit“. Wöchentlich kann man seine Geschichten im Radio hören und immer öfter seine Auftritte im Fernsehen sehen, so in Ottis Schlachthof, bei den Mitternachtspitzen, im 3-sat-Festival oder in Inas Nacht des NDR. Teile des beinahe unerschöpflichen Repertoires an Texten erscheinen auch in Buchform und auf CD.

Auskunft erteilt:

Agentur Rampensau

Tel: 030 - 29449760

Email: [info@rampensau.de](mailto:info@rampensau.de) / [www.rampensau.de](http://www.rampensau.de)

Uwe Hastreiter

Stadtbibliothek Chemnitz, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz

[www.stadtbibliothek-chemnitz.de](http://www.stadtbibliothek-chemnitz.de) / [hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de](mailto:hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de)